BETRIEBSANWEISUNG
Gem. § 14 GefStoffV

Datum: Freigabedatum
Verantwortlich: Praxisinhaber

Praxis:
ZAP Musterpraxis
Musterstraße 1
01001 Musterstadt

Arbeitsbereich: Bitte angeben
Tätigkeit: Bitte angeben

Gefahrstoffbezeichnung

Basische ätzende Stoffe

Gefahren für Mensch und Umwelt

Gefahren für den Menschen
Produkt reagiert basisch.
Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Gefahren für die Umwelt
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln
Arbeitsstätte: Auf Sauberkeit am Arbeitsplatz achten.
Ab-/Umfüllen: Verspritzen vermeiden. Hautkontakt und Inhalation des Stoffes vermeiden.
Lagerung: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.

Persönliche Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln
Handschutz: Schutzhandschuhe (nach DIN EN 374) aus geeignetem Material wie z. B. Neopren, Butylkautschuk, oder Nitril verwenden.

Augenschutz: Schutzbrille dichtschließend mit Seitenteilen verwenden
Körperschutz: Langärmelige Arbeitsschutzkleidung verwenden.

Hygienische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände gründlich waschen. Vor dem Arbeitsbeginn und nach Pausen Hautschutzsalbe auftragen. Produkt sofort mit geeignetem Reinigungsmittel von der Haut entfernen.
Keine Lösungsmittel verwenden. Das Essen, Trinken, Rauchen, sowie die Aufbewahrung von Lebensmitteln im Arbeitsraum sind verboten. Während des Umgangs mit dem Produkt sind keine Nahrungs- und Genussmittel aufzunehmen.

Verhalten im Gefahrfall

Maßnahmen zur Brandbekämpfung
Geeignete Löschmittel sind Wassersprühstrahl und Feuerlöscher mit Schaum für die Brandklassen A und B.

Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung
Verschüttete Reste mit nicht brennbarem Bindemittel aufnehmen und sachgerecht entsorgen.

Wichtige Rufnummern:

Feuerwehr:	**112**	**D-Arzt:**	Siehe "Aushangpflichtige Informationen"
Rettungsstelle:	**112**	**Ersthelfer:**	Zahnarzt

Erste Hilfe

Nach Hautkontakt: Benetzte Kleidung entfernen, dabei Selbstschutz beachten. Betroffene Hautpartien sofort gründlich unter fließendem Wasser mit Seife reinigen.

Nach Augenkontakt: Auge10 Minuten unter fließendem Wasser bei weit gespreizten Lidern spülen. Für ärztliche Behandlung sorgen.

Nach Verschlucken: Nach versehentlicher Aufnahme von den oben genannten Produkten Mund ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken. Sofort reichlich Flüssigkeit (Wasser) trinken lassen. Für ärztliche Behandlung sorgen.

Nach Einatmen: Verletzten unter Selbstschutz aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen, vor Unterkühlung schützen.

Sachgerechte Entsorgung

Abfallschlüssel nach AVV:	Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem
Abfallbezeichnung:	EAK ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.